

**Zeitschrift:** Jahresbericht / Schweizerisches Landesmuseum Zürich  
**Herausgeber:** Schweizerisches Landesmuseum Zürich  
**Band:** 53 (1944)

**Rubrik:** Verwaltung des Schlosses Wildegg

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 11.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## VERWALTUNG DES SCHLOSSES WILDEGG

Im Berichtsjahr wurden im Schloß keine baulichen Restaurierungsarbeiten durchgeführt; dagegen nahm die Revision der Gemälde ihren Fortgang. Die Luftschutzmaßnahmen wurden ergänzt.

Der im Vorjahr vorbereitete neue Pachtvertrag mit dem Kanton Aargau für das Schloßgut trat mit dem 15. März in Kraft. In der Langmatt wurden die Meliorationsarbeiten zu Ende geführt. Die Kommission untersuchte die Möglichkeit, an dieser Stelle eine landwirtschaftliche Siedlung zu errichten, um auf diese Weise einen Beitrag an das schweizerische Siedlungswerk zu leisten. Indessen ergaben die Berechnungen und Erkundigungen bei Fachinstanzen, daß sich unter den gegenwärtigen Verhältnissen der Gedanke nicht verwirklichen läßt. Auch in diesem Jahr wurden Bauplätze in der Schürlimatt verkauft.

Im Wald, der nach Prüfung der rechtlichen Verhältnisse von der Eidgen. Forstinspektion als „öffentlicher Wald“ erklärt wurde, hielt sich die Nutzung auf der Höhe der vorhergehenden Kriegsjahre. Für Nachwuchs wurde durch Einsetzen von über 6000 jungen Lärchen, Fichten, Pappeln usw. gesorgt.

Auch dieses Jahr war der Obstertrag mit ca. 18000 kg ungewöhnlich hoch; die Ernte im Pachthof kann als gut bezeichnet werden.

Der Schloßbesuch überstieg mit 11080 Eintritten die Zahlen der drei vorausgehenden Jahre.

Im Personalbestand trat keine Änderung ein und die finanzielle Lage der Stiftung war wiederum befriedigend.